

Modulbezeichnung:	Praxisprojekt: Prüfungskonzeption und Durchführung	
Modulnummer: DLBPPPPPKD	Semester: --	Dauer: Minimaldauer 1 Semester
Modultyp: Pflicht		Regulär angeboten im: WS, SS
Workload: 150 h		ECTS Punkte : 5
Zugangsvoraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> • mind. 90 ECTS erfolgreich bestanden • Module DLBSAPAED-01, DLBPPAD und DLBPPFDP erfolgreich abgeschlossen • Praktikumsbetrieb durch Hochschule geprüft; Praktikumsvereinbarung durch Hochschule akzeptiert 		Unterrichtssprache: Deutsch
Kurse im Modul: <ul style="list-style-type: none"> • Praxisprojekt: Prüfungskonzeption und Durchführung (DLBPPPPPKD01) 		Workload: Selbststudium: - Selbstüberprüfung: - Tutorien: - Praxisanteil: 150 h
Kurskoordinatoren/Tutoren:: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Patrick Fehling
Bezüge zu anderen Programmen:		Bezüge zu anderen Modulen im Programm: <ul style="list-style-type: none"> • Pädagogik • Allgemeine Didaktik • Fachdidaktik Pflege • Didaktik und Methodik von E-Learning und digitalen Medien • Geschichte und Theorien des lebenslangen Lernens • Planung von Bildungsprozessen bei Erwachsenen • Praxisprojekt: Konzeption und Durchführung des Fachunterrichts

Qualifikations- und Lernziele des Moduls :

Nach der Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage,

- Prüfungen schriftlicher, mündlicher und praktischer Art zu konzipieren und durchzuführen.
- die theoretisch erworbenen Grundlagen zu Prüfungskonzepten in Planung und Durchführung exemplarischer Prüfungen anzuwenden, zu reflektieren und zu optimieren.
- ihre durchgeführten Prüfungen im Hinblick auf die eigene Vorbereitung, Haltung und das Feedback der Lernenden kritisch zu reflektieren.
- sich von erfahrenen Pflegepädagoginnen und Pflegepädagogen beurteilen und beraten zu lassen.
- den Lernstand von Lernenden zu analysieren, zu verschriftlichen und individuell, unter Anwendung der erlernten Feedbackregeln sensibel und motivierend zu kommunizieren.
- Lernende in verschiedenen Prüfungsformaten gleichermaßen zu kontrollieren wie zu unterstützen.

Lehrinhalt des Moduls:

Im Praxisprojekt analysieren und reflektieren die Studierenden begleitete Prüfungen und planen eigenständig Prüfungen unterschiedlicher Formate mit einem eigens ausgewählten, didaktisch begründeten Konzept. Die Reflexion des eigenen Verhaltens in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Prüfung oder der Lernstandskontrolle unter Berücksichtigung der institutionellen und strukturellen Rahmenbedingungen erweitert die praktische Expertise der Studierenden.

Eine aktuelle Themenliste befindet sich im Learning Management System.

Lehrmethoden:	Siehe Kursbeschreibung	
Literatur:	Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibung	
Anteil der Modulnote an der Gesamtabchlussnote des Programms : --	Prüfungszulassungsvoraussetzung:	Abschlussprüfungen:
	Siehe Kursbeschreibung	DLBPPPPKD01: Schriftliche Ausarbeitung: Projektbericht (100 %)

Kursnummer: DLBPPPPPKD01	Kursname: Praxisprojekt: Prüfungskonzeption und Durchführung	Gesamtstunden: 150 h
		ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht Kursangebot : Kursdauer : Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: Siehe Modulbeschreibung
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung

Beschreibung des Kurses:

Die Studierenden werden in diesem Praxisprojekt befähigt, Prüfungen zu planen, durchzuführen und mit den Lernenden und den praktizierenden Lehrenden zu evaluieren. Dazu beziehen sie die Erkenntnisse der psychologischen und (fach-)didaktischen Module mit in ihre Prüfungskonzeption ein und nutzen geeignete Instrumente zur Erfassung des Lernstands von Lernenden. Die Selbstreflexion wird durch die kollegiale Beratung innerhalb des schulpraktischen Kontextes und der Erstellung des Projektberichts gestützt.

Die Planung und Reflexion erfolgt unter Einbeziehung der Fachanleitung oder einer anderen Person in direkter Vorgesetztenfunktion mit entsprechender akademischer Berufsausbildung (LehrerIn für Pflegeberufe, PflegepädagogIn, MedizinpädagogIn, AbsolventIn pädagogischer Studiengänge, Sozial- oder HeilpädagogIn, Lehrende mit akademischem Hintergrund und pädagogischer Erfahrung etc.).

Kursziele:

Nach der Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage,

- Prüfungen schriftlicher, mündlicher und praktischer Art zu konzipieren und durchzuführen.
- die theoretisch erworbenen Grundlagen zu Prüfungskonzepten in Planung und Durchführung exemplarischer Prüfungen anzuwenden, zu reflektieren und zu optimieren.
- ihre durchgeführten Prüfungen im Hinblick auf die eigene Vorbereitung, Haltung und das Feedback der Lernenden kritisch zu reflektieren.
- sich von erfahrenen Pflegepädagoginnen und Pflegepädagogen beurteilen und beraten zu lassen.
- den Lernstand von Lernenden zu analysieren, zu verschriftlichen und individuell, unter Anwendung der erlernten Feedbackregeln sensibel und motivierend zu kommunizieren.
- Lernende in verschiedenen Prüfungsformaten gleichermaßen zu kontrollieren wie zu unterstützen.

Lehrmethoden:

Die Lehrmaterialien enthalten Leitfäden, Video-Präsentationen, (Online-)Tutorien und Foren. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

Inhalte des Kurses:

Das Praxisprojekt können die Studierenden in einer Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtung, etwa in einer Krankenpflege-, Kinderkrankenpflege-, Altenpflege- oder einer Hebammenschule durchführen. Sie analysieren und reflektieren begleitete Prüfungen professionell Lehrender und planen eigenständig Prüfungen unterschiedlicher Formate, also schriftlicher, mündlicher oder praktischer Art mit einem eigens ausgewählten, didaktisch begründeten und adressatengerechten Konzept. Die Reflexion des eigenen Verhaltens in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Prüfung oder der Lernstandskontrolle schließlich mündet in der stetigen Verbesserung der pflegepädagogischen Handlungskompetenz der Studierenden. Die Berücksichtigung der institutionellen und strukturellen Rahmenbedingungen der ausgewählten Bildungseinrichtung im Hinblick auf die durchgeführte Prüfung runden die Prüfungserfahrung des Studierenden ab.

Literatur:

- Ertl-Schmuck, R./Greb, U. (Hrsg.) (2013): Pflegedidaktische Handlungsfelder. Beltz, Weinheim.
- Hundenborn, G. (2007): Fallorientierte Didaktik in der Pflege. Grundlagen und Beispiele für Ausbildung und Prüfung. Elsevier/Urban & Fischer, München.
- Meyer, H/Oelke, U. (2013): Teach the Teacher. Didaktik und Methodik für Lehrende in Pflege- und Gesundheitsberufen. Cornelsen, Berlin.
- Witte, S./Greis, G./Darmann-Finck, I. (2016): Optimale Bedingungen für die klinische Kompetenzentwicklung auf Ausbildungsstationen/-bereichen. In: Pädagogik der Gesundheitsberufe, 3. Jg., Heft 3, S. 16–23.
- Wittneben, K. (2003): Pflegekonzepte in der Weiterbildung für Pflegelehrerinnen und Pflegelehrer. Leitlinien einer kritisch-konstruktiven Pflegelehrenddidaktik. Lang, Frankfurt am Main.

Eine aktuelle Liste mit kursspezifischer Pflichtlektüre sowie Hinweisen zu weiterführender Literatur ist im Learning Management System hinterlegt.

Prüfungsleistung:

Schriftliche Ausarbeitung: Projektbericht

Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): -

Selbstüberprüfung (in Std.): -

Tutorien (in Std.): -

Praxisanteil (in Std.): 150